



Fraktion WAL/Grüne | Müschederweg 52 | 59581 Warstein

An den Rat der Stadt Warstein
Herrn Bürgermeister Dr. Thomas Schöne
Dieplohstraße 1

59581 Warstein

25. Februar 2021

Antrag:

Wir beantragen, den Haushaltsentwurf 2021 um folgenden Absatz zu ergänzen (S.12 nach „Kommunalwahlergebnis“):

„Klimaschutz

Die Stadt Warstein hat im Juli 2019 den Klimanotstand ausgerufen, damit einher geht das Bekenntnis zu mehr Klimaschutz auf allen Ebenen des kommunalen Einflussbereichs. Neben den bereits praktizierten Einzelmaßnahmen soll kurzfristig ein Konzept entwickelt werden, das den Weg zur klimaneutralen Stadt Warstein mit konkreter Jahresangabe aufzeigt.“

Das Bekenntnis soll sich in diesem Sinne auch im zurzeit in Erstellung befindlichen städtischen Leitbild wiederfinden.

Begründung:

Der Rat der Stadt Warstein hat im Juli 2019 den Klimanotstand ausgerufen. Politik und Verwaltung haben sich hiermit dazu bekannt, dem Klimaschutz in Hinblick auf dessen Dringlichkeit eine hohe Priorität einzuräumen und bereits praktizierte Anstrengungen in diesem Bereich weiter zu intensivieren. Außerdem wurde ein „Runder Tisch Klima- und Naturschutz“ bestehend aus relevanten Akteur*innen ins Leben gerufen, der seitdem einzelne Projekte und Vorschläge bündelt, um Fortschritte bei diesem Thema zu erreichen. [1]

Gleichwohl fehlt es aus unserer Sicht nach wie vor an einem konzeptionellen Fundament, wie man den Herausforderungen der Zukunft umfassend begegnen will. Schon umgesetzte Maßnahmen mit kurzer Amortisationszeit, wie z.B. energetische Gebäudesanierungen oder die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik sind ebenso begrüßenswert wie die Beratungsangebote für Bürger*innen (Energieeffizienz, Solarpotenzialkataster). „Eine umfassende Strategie und eine Ausweitung der Maßnahmen auf Arbeitsfelder jenseits der Energieeffizienz ist aber unumgänglich, damit die Klimaschutzziele erreicht werden können“ [2, S.28].

Die Gestaltungsmöglichkeiten sind dabei umfangreich und „als Querschnittsthema verbindet Klimaschutz verschiedene Aufgaben der kommunalen Selbstverwaltung sowie unterschiedliche Ämter und Ressorts der Kommunalverwaltung“ [2, S.8]; eine Übersicht liefert Abb. 1. Auch für finanzschwache Kommunen wie Warstein gilt dies ohne Einschränkung, zumal Konzepterstellung und Klimaschutz- bzw. Energiemanagement durch das Corona-Konjunkturpaket noch bis Ende 2021 mit

hohen Förderquoten – bis zu 100% – durch das Bundesumweltministerium unterstützt werden [2, S.11/29]. Hiermit gäbe es dann eine Bewertungsgrundlage, wie sich die kommunalen Steuerungsmöglichkeiten (Bebauungspläne, Fuhrpark, etc.) am effektivsten nutzen ließen.

Für die Umsetzung von möglichst viel Klimaschutz gibt es aber auch ohne ein vorliegendes Konzept schon Werkzeuge, die die Mitarbeiter*innen der Verwaltung in der Maßnahmenplanung praktisch und pragmatisch unterstützen können. Bei der gemäß Klimanotstands-Beschluss erforderlichen Prüfung von kommunalen Entscheidungen auf ihre Klimafolgen kann das Excel-basierte Tool „Klimawirkungsprüfung“ [3] hinzugezogen werden. Wie es auch für Warstein möglich wäre, den Ausstoß von Treibhausgasen weiter zu senken, ist schließlich über den auf Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse entwickelten „GermanZero Klimastadtplan-Generator“ berechenbar [4].

Wir sehen Klimaschutz auch abseits des ökologischen Nachhaltigkeitsaspekts als Chance. Zunächst anfallenden Kosten stehen „je nach konkreter Maßnahme und den beteiligten Akteuren lokal Wertschöpfung und Beschäftigung“ [2, S.24] entgegen, eine Einschätzung kann hier bspw. der „Wertschöpfungsrechner“ liefern [5].



Abb. 1: Rolle und Handlungsbereiche der Kommune im Klimaschutz [2, S.9]

Quellen:

- [1] „Ausrufung des Klimanotstandes in Warstein - Beschlussvorlage 0061/2019“, Stadt Warstein
- [2] „Klimaschutz in finanzschwachen Kommunen: Mehrwert für Haushalt und Umwelt“, Deutsches Institut für Urbanistik (Difu), 2020
- [3] „Klimawirkungsprüfung“ auf <https://www.köp.de/mitmachen/online-workshops/1-umsetzungshilfen-fuer-klimanotstandsbeschluesse> (abgerufen 21.02.2021)
- [4] „GermanZero Klimastadtplan-Generator“ auf <https://www.germanzero.de/klimaentscheide> (abgerufen 21.02.2021)
- [5] „Wertschöpfungsrechner“ auf www.earlp.de/wertschoepfung (abgerufen 21.02.2021)

Wir bitten um Unterstützung unseres Antrags.

Mit freundlichen Grüßen

Sascha Clasen (Fraktionsvorsitzender)